vnd zubrechen lassen, nachdem sie zu seiner zeit inn einen schedlichen Missbrauch vnnd Abgotterey gerathen war.[102] Dieweil sie nun auß vermog[103] Gottliches worts, welches gebeut, die Greuel hinweg zu thun, auffgehaben wurden, so es niemandt geburet, sie widerumb zu schmucken vnd auffzurichten. Also wiewol das Opffer der Messe, die Vigilien, die Letanyen vnd dergleichen mehr stucken alß lyederlich[104] geschmuckt werden, jedoch nachdem sie vorhin inn einem offentlichem Mißbrauch gewesen, auch gewißlichen mancherley Abgotterey inn die Kirchen gebracht haben, vnnd aber darauff auß vermog Gotliches worts abgethan, so kan man wol den getrewen dienern Gottliches worts das leibliche Leben nemen, man kan aber nimmermehr rechtmessige Gotliche vrsach finden, die abgethanen Misbreuch, abergleubischen Gottesdinst widerumb anzurichten.

[B 3 r:] Hierauff wollen wir, soviel vnser Person belanget, die wideraufrichtung derselbigen Lebendig[105] Durch verleyhung Gottlicher gnaden solcher gestalt, wie das Buch der Resolution furgibt, nimmermehr billichen noch dartzu verhelffen.

Wir sindt als arme Kirchendiener Kei. Mai. vnserm allergnedigsten Herren Jnn jhr Mai. Weltlichem reich auch E. E. W. allen vnsern muglichen fleiß vnnd gehorsam inn aller vndertenigkeit zu leisten vrputig.[106] Aber so man wolte ahn das reich Christi, des wir arme Diener sindt, greyffen vnnd vns etwas schwerlichs wider vnser gewissen inn vnserm ampt auffdringen, verhoffen wir, der Almechtige Barmhertzig Godt werde vnns durch seynen lieben Son fur dem vnrecht zu thun gnediglich bewaren.

Biß hiher haben wir E. E. W. vnser beyder Bedencken vnd meynung inn dem Buch der Resolution, auch was wir inn der Lehr vnnd Kirchengebreuchen mit guthem gewissen thun oder nicht thun konnen, gehorsamlich angetzeigt. Wie sich aber dargegen E. E. W. mit annehmung oder verwerffung dieses Buchs halten solle, zweyffeln wir nicht, so dafur gehalten wirdt,[107] das[n] die Lehr des Heiligen Euangelij, so auß Gottes gnaden zu dieser zeyt an das Licht kommen sei, die Grundtliche ewige warheit, wie sie auch gewisslich ist, E. E. W. werde sich selbst daraus, was ihr zu thun vnnd zu willigen sey, zu berichten wissen.[108] Diese sach ist wichtig vnd groß vnd [B 3v:] gilt eim jedem sein selbst Seeligkeyt oder Verdamnisse. So wil auch die zeit verhanden[109] sein, das man zweien Herren zumal[110] nicht dienen kan. Hierauff

[n] Konjektur.

[102] Vgl. II Reg 18,4.
[103] auf Grund. Vgl. Art. vermöge, in: DWb 25, 881f.
[104] geringfügig. Vgl. Art. liederlich 3.b), in: DWb 12, 988.
[105] solange wir leben.
[106] bereit. Vgl. Art. erbietig, in: DWb 3, 724.
[107] da wir glauben. Vgl. Art. dafürhalten, in: DWb 2, 676.
[108] wissen, sich zu unterrichten. Vgl. Art. berichten 4), in: DWb 1, 1523.
[109] jetzt da. Vgl. Art. vorhanden 2.e.h), in: DWb 26, 1158.